



# Protokollauszug

aus der  
37. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
vom 22.03.2018

---

öffentlich

## **Top 9      Entwicklung in den Hilfen zur Erziehung**

Frau Berg (FB Kinder, Jugend und Familie) gibt anhand einer Präsentation einen Überblick über aktuelle Entwicklung der Hilfen zur Erziehung in der Landeshauptstadt Potsdam. Sie stellt die Träger im Bereich der Hilfen zur Erziehung vor und gibt anschließend einen Überblick über die Anzahl der Plätze in der stationären Jugendhilfe nach Einrichtungsart. Anschließend stellt Frau Berg die Hilfen zur Erziehung 2017 dar und gibt dabei auch einen Überblick über die Verteilung auf die Regionalteams sowie die Zahl der Hilfen nach Altersgruppen.

Frau Berg stellt kurz die 4 Erziehungs- und Familienberatungsstellen vor und geht anschließend auf die Auswirkungen der unbegleiteten minderjährigen Ausländer innerhalb der Hilfen zur Erziehung ein. Sie macht dabei deutlich, dass es sich hierbei vorrangig um stationäre Hilfen handelt.

Herr Ströber dankt für den informativen Vortrag. Er weist aber darauf hin, dass der gesamte Bereich „Oase“ bei der Darstellung der Hilfen zur Erziehung gefehlt hat.

Herr Otto fragt, ob die Sozialarbeiter beim Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes entlastet werden müssen, z.B. durch weitere Stellen.